

Pressemitteilung

NEUER BOEING 787-9 FLUGSIMULATOR

- Der erste 787-9 Simulator bei Lufthansa Aviation Training ist startklar
- Gutes Teamwork mit Hersteller L3Harris aus Großbritannien
- Modular gefertigt und in Frankfurt zusammengebaut

München, 06.07.2022

Er ist startklar: Der erste Boeing 787 Full Flight Simulator (FFS) von Lufthansa Aviation Training (LAT) ist am Standort Frankfurt für den Trainingsbetrieb einsatzbereit. Gefertigt wurde dieser vom britischen Hersteller L3Harris in Crawley. Das neue Trainingsgerät für die Ausbildung von Piloten ist bereits der 26. Full Flight Simulator des Modells Boeing 787, den L3Harris gebaut und ausgeliefert hat. Der Flugsimulator ist knapp sieben Meter breit und misst gut sieben Meter sowohl in der Höhe wie auch in der Tiefe. Mit einem Gewicht von 14 Tonnen ist das neue Trainingsgerät kein Leichtgewicht.

LAT hat als einer der größten europäischen Betreiber von Flugsimulatoren viel Erfahrung mit dem Kauf, dem Aufbau und der Wartung von Simulatoren. Bei diesem Projekt gab es zusätzlich eine ganz besondere zeitliche Herausforderung, da die Einflottung der 787 im Lufthansa Konzern für das Frühjahr 2022 geplant war. Aus diesem Grund wurde der 787-9 FFS für LAT modular gefertigt und weicht damit vom Standard ab. „Ausschließlich das Cockpit und die Simulator-Plattform wurden vom Hersteller für die erste Abnahme im Werk des Herstellers montiert. Die restlichen Elemente baute das Team von L3Harris zum ersten Mal bei der Installation in Frankfurt zusammen. Dazu gehörte unter anderem das Bewegungs- und Sichtsystem sowie die äußere Verkleidung“, erklärt Jens Jährling, Head of Training Devices & Infrastructure (TD&I) bei Lufthansa Aviation Training.

Um möglichst schnell Trainings für die Cockpit-Crews anbieten zu können, hat Lufthansa Aviation Training die Test- und Abnahmezeiten auf ein Minimum reduziert. „An der gewohnt hohen Qualität und Zuverlässigkeit unserer Trainingsgeräte für die LAT-Kunden ändert sich selbstverständlich nichts“, betont Matthias Spohr, Geschäftsführer Lufthansa Aviation Training GmbH, „In Zusammenarbeit mit unserem eigenen, sehr erfahrenen Engineering-Team hatten wir mit dem Hersteller L3Harris einen Partner an unserer Seite, mit dem wir in sehr kooperativer Form und in Rekordzeit den 787 Full Flight-Simulator in Frankfurt aufstellen und zulassen konnten.“

Im Herbst 2022 ergänzt zusätzlich ein Flight Training Device (FTD) des B787-Musters die LAT-Flotte, welches ab Oktober 2022 für das Training bereitstehen soll. Für dieses neue, hochmoderne Trainingsgerät ist Lufthansa Aviation Training (LAT) der erste Kunde von L3Harris Technologies.



Über Lufthansa Aviation Training

Die Lufthansa Aviation Training GmbH (LAT) gehört mit ihrer Kompetenz in der Aus- und Weiterbildung von Cockpit- und Kabinenpersonal an zehn Ausbildungs- und Trainingsstandorten weltweit zu den führenden Unternehmen im Bereich Flight Training. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz am Flughafen München und beschäftigt an allen Trainingsstandorten rund 700 Mitarbeitende. Zum Kundenportfolio gehören über 250 national und international renommierte Airlines, darunter auch die Lufthansa Konzernfluggesellschaften. Lufthansa Aviation Training verfügt über fast 200 Trainingsgeräte. Dazu gehören Schulungsflugzeuge für die Pilotenausbildung, Flugsimulatoren aller gängigen Flugzeugmuster für das Pilotentraining sowie Emergency- und Service Mock-ups für die Aus- und Weiterbildung von Kabinencrews.

Unter der Marke European Flight Academy (EFA) bündelt Lufthansa Aviation Training die Flugschulen der Lufthansa Group.

www.lufthansa-aviation-training.com

www.european-flight-academy.com

Pressekontakt

Lufthansa Aviation Training GmbH

Dirk Sturny

Head of Marketing & Corporate Communications

Südallee 15

D-85356 München-Flughafen

Telefon: +49 89 977 6447

E-Mail: dirk.sturny@lat.dlh.de

Media Center:

www.lufthansa-aviation-training.com/mediacenter